

PRODUKTDATENBLATT

Sika® FastFix-4

Schnellhärtender Montage- und Versetzmörtel

PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, schnell abbindender, zementgebundener Montage- und Versetzmörtel.

ANWENDUNG

- Für das Versetzen von Schachtdeckeln und Einbauteilen die rasch wieder belastet werden.
- Speziell geeignet für alle Anwendungen bei denen ein standfester Mörtel zum Ein- und Unterstopfen benötigt wird.

VORTEILE

- Einfache und verarbeitungsfreundliche Applikation
- Wird nur mit Wasser angemacht
- Standfeste Konsistenz
- Konsistenz einstellbar
- Hohe Früh- und Endfestigkeit
- Nicht korrosiv
- Hohe Frost- und Tausalzbeständigkeit

PRÜFZEUGNISSE

- Frost-/Tausalzbeständigkeit BE II FT: LPM AG, Baustoffprüfinstitut, Beinwil am See (CH) - Prüfbericht Nr. A-45'313-1 vom 01.06.2017
- Frostklasse XF4 gemäss ÖNORM B 3303: Hartl Ges.m.b.H., Seyring (AT) - Prüfbericht Nr. 2-23948 vom 15.05.2009

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Zement, ausgewählte Zuschlagstoffe und Zusätze	
Lieferform	Sack:	25 kg
	Palette:	42 x 25 kg (1 050 kg)
Aussehen/Farbton	Graues Pulver	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 9 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Im unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!	
Dichte	Festmörteldichte:	~ 2.3 kg/l
Grösstkorn	D _{max} :	3.2 mm

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Druckfestigkeit	Stahlprismen:	4 * 4 * 16 cm	
	Zeit	+5 °C	+20 °C
	2 Stunden	2 MPa	15 MPa
	3 Stunden	10 MPa	20 MPa
	4 Stunden	15 MPa	25 MPa
	6 Stunden	20 MPa	30 MPa
	24 Stunden	35 MPa	45 MPa
	7 Tage	50 MPa	55 MPa
	28 Tage	60 MPa	65 MPa
Die Festigkeit kann je nach Mörteltemperatur, Anmachwassermenge und Schichtstärke des Mörtels abweichen.			
Biegezugfestigkeit	~ 8 N/mm ²	(28 Tage, +23 °C)	
Thermischer Ausdehnungskoeffizient	~ 12 * 10 ⁻⁶ /K		
Frost-Tausalzbeständigkeit	Hoch	(WFT-L = 104 %)	(BE II FT nach DR)

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	2.7 - 3.3 l Wasser pro 25 kg Pulver		
Verbrauch	Pro 1 cm Schichtstärke und m ² :	~ 21.0 kg Pulver	
	Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der Dicke der applizierten Schicht abhängig.		
Ergiebigkeit	25 kg Pulver ergeben:	~ 12.0 l Mörtel	
Schichtdicke	Min. 15 mm, max. 50 mm		
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C		
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C		
Topfzeit	~ 10 Minuten	(+20 °C)	

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit (> 25 MPa) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1.5 MPa aufweisen. Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein. Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

Stahloberflächen

Rost, Zunder, Mörtel, Beton, Staub und anderes loses oder schädliches Material, welches die Haftung verringert oder zur Korrosion beiträgt, muss entfernt werden (Sa 2 gemäss ISO 8501-1). Weitere Informationen sind der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

MISCHEN

Entsprechend dem angegebenen Mischverhältnis das Wasser in einem geeigneten Gefäss vorlegen. Unter dauerndem Rühren das Pulver langsam und vollständig zugeben. Die Mischzeit beträgt mindestens 30 Sekunden. Damit möglichst wenig Luft eingerührt wird ein niedertouriges, elektrisches Rührwerk (max. 500 U/Min.) verwenden.

Bei manuellem Mischen mindestens so lange mischen bis der Mörtel knollenfrei und homogen ist.

Nur so viel Sika® FastFix-4 anmischen wie innerhalb von 10 Minuten (+20 °C) verarbeitet werden kann.

Bei tiefen Temperaturen warmes Wasser verwenden.

Bereits erstarrter Mörtel darf nicht durch Zugabe von Wasser wieder verarbeitbar gemacht werden.

APPLIKATION

Für eine gute Haftung Sika® FastFix-4 vorgängig mit einer Bürste in den mattfeuchten Untergrund einmassieren. Anschliessend wird der Mörtel mit Spachtel oder Kelle aufgetragen.

Der Untergrund ist bis zur Kapillarsättigung vorzunässen und muss bis zur unmittelbaren Applikation mattfeucht sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen. Der nachfolgende Reprofiliermörtel muss nass in nass auf die applizierte Haftschlämme aufgetragen werden.

Für Schichtdicken von mehr als 50 mm werden dem trockenen Pulver 30 % Gew.-Teile Sikadur®-512 (Quarzsand 4 - 8 mm) pro 25 kg Sack Sika® FastFix-4 beigemischt.

Die Mörteloberfläche kann mit einer Kunststofftalsche oder einem Schwamm abgerieben werden.

Bei Temperaturen unter +10 °C muss der Mörtel in Innenräumen gelagert und das Anmachwasser vorgewärmt werden, um eine möglichst schnelle Erhärtung zu gewährleisten. Es empfiehlt sich ausserdem die Mörteloberflächen mit Thermomatten abzudecken.

Bei Unklarheiten Musterfläche anlegen.

NACHBEHANDLUNG

Der frische Mörtel muss durch geeignete Massnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden. Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, wie z. B. Abdecken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie oder Applikation eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WEITERE HINWEISE

Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder starkem Wind vermeiden.

Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.

Nur auf sauberen und vorbereiteten Untergrund auftragen.

Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben, dies würde zu Verfärbung und Rissbildung führen.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sika® FastFix-4

November 2019, Version 01.02
020201010030000002

Frisch appliziertes Material vor Frost schützen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

SikaFastFix-4-de-CH-(11-2019)-1-2.pdf